

# Inhaltsverzeichnis

<b><u>0. STATT EINER EINFÜHRUNG</u></b> .....	<b>11</b>
<b><u>KAPITEL 1: DAS KASSANDRA-Projekt</u></b> .....	<b>13</b>
<b><u>1.1. EINLEITUNG</u></b> .....	<b>15</b>
1.1.1. HISTORISCHER HINTERGRUND .....	15
1.1.2. ZIELSETZUNG DES KAPITELS: DER ZUFALL, DAS „GEWEBE“ UND DIE VERÄNDERUNG DES „SEH- RASTERS“ .....	16
<b><u>1.2. ZUR PSYCHE UND ZUR ERWEITERUNG DES „SEH-RASTERS“ IM KASSANDRA- PROJEKT</u></b> .....	<b>18</b>
1.2.1. DER MYTHOS IN DER KONZEPTION CHRISTA WOLFS .....	18
1.2.1.1. MOMENTE DER „ENTMYTHOLOGISIERUNG“ IM KASSANDRA- PROJEKT .....	23
1.2.1.2. PATRIARCHAT VS. MATRIARCHAT .....	26
1.2.1.3. IM ZEICHEN EINER „ANDEREN“ AUFKLÄRUNG .....	32
1.2.2. MANIFESTATIONEN DER PSYCHE IM KASSANDRA-Projekt .....	44
1.2.2.1. DAS THEMA „SUBJEKTWERDUNG“ IM WOLFSCHEN WERK .....	44
1.2.2.2. CHRISTA WOLF UND DIE PSYCHOANALYSE .....	45
1.2.2.3. KASSANDRAS SUBJEKTKONSTITUTION .....	48
1.2.2.3.1. Kassandras „früheste Bild“ .....	48
1.2.2.3.1.1. Die Stadt Troja: Gesellschaftliche und familiäre Bedingungen .....	48
1.2.2.3.1.2. Identität und Lebenszyklus á la Erik Erikson .....	50
1.2.2.3.1.3. „Ich, Priesterin, gehörte zum Palast“: Ich-Bildung nach dem klassischen psychoanalytischen Ideengut .....	52
1.2.2.4. KRANKHEIT IN DER KONZEPTION CHRISTA WOLFS .....	55
1.2.2.4.1. Krankheit als Manifestation der Psyche .....	55
1.2.2.4.2. Krankheit als Metapher? .....	57
1.2.2.4.3. Kassandras Anfälle .....	60
1.2.2.4.3.1. Das Ende der „Jahre ohne Gedächtnis“: Die ersten zwei Krisen .....	60
1.2.2.4.3.2. Der „Schmerz der Subjektwerdung“: Die „Wende“ nach dem zweiten Anfall .....	66
1.2.2.4.3.3. Exkurs: „Genannt? Gebannt.“: Epileptische Anfälle aus dem medizinischen Handbuch .....	69
1.2.3. DIE ROLLE DES FREUDSCHEN MODELLS DER PSYCHE IM KASSANDRA-Projekt: MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN .....	74

1.2.3.1. DIE ENDGÜLTIGE UMWANDLUNG DER STADT TROJA IN EINE ENTFREMDETE GESELLSCHAFT UND DER „BLINDEN“ PRIESTERIN ZUR „SEHERIN“ MIT DEM FORTGANG DES KRIEGES	74
1.2.3.2. ERICH FROMM VS. SIGMUND FREUD	80
1.2.3.2.1. GRÖÖE UND GRENZEN DER PSYCHOANALYSE	81
1.2.3.2.2. „Das schwierigste nicht scheuen, das Bild von sich selbst ändern“: Züge des humanistischen Modells im Cassandra-Projekt .....	85
1.2.3.2.2.1. Die Kunst des Lebens.....	85
1.2.3.2.2.2. Die Kunst der Liebe.....	93
<b>1.2.4. UTOPIE VS. AUSWEGLOSIGKEIT IM KASSANDRA-PROJEKT .....</b>	<b>96</b>
1.2.4.1. „EIN SCHMALER STREIFEN ZUKUNFT“: ERINNERTE ZUKUNFT UND ERINNERNDES SCHREIBEN	96
1.2.4.2. DAS LAND DER „ANDEREN MÖGLICHKEITEN“	106
1.2.4.2.1. Die Hinwendung zum „kostbaren Alltag“ als potentiellm Hoffnungsträger .....	106
1.2.4.2.2. Die Kategorie des „dritten Elements“ oder Platon vs. Aristoteles.....	110
<b><u>KAPITEL 2: MEDEA. STIMMEN .....</u></b>	<b><u>115</u></b>
<b><u>2.1. EINLEITUNG.....</u></b>	<b><u>117</u></b>
<b>2.1.1. HISTORISCHER HINTERGRUND ODER WHO'S AFRAID OF THE BIG BAD ... WOLF.....</b>	<b>117</b>
<b>2.1.2. „JETZT HÖREN WIR STIMMEN“: ZIELSETZUNG DES KAPITELS .....</b>	<b>120</b>
<b><u>2.2. KASSANDRA VS. MEDEA.....</u></b>	<b><u>123</u></b>
<b>2.2.1. CHRISTA WOLFS „ARBEIT AM MYTHOS“ IN <i>MEDEA. STIMMEN</i>.....</b>	<b>123</b>
2.2.1.1. MOMENTE DER „ENTMYTHOLOGISIERUNG“ IN <i>MEDEA. STIMMEN</i> .....	124
2.2.1.2. DAS „GERÄUSCH DER EINSTÜRZENDEN WÄNDE“: DIE ROLLE VON ACHRONIE UND „HISTORISIERUNG“ IN <i>MEDEA. STIMMEN</i>	128
<b>2.2.2. MANIFESTATIONEN DER PSYCHE IN <i>MEDEA. STIMMEN</i>.....</b>	<b>134</b>
2.2.2.1. IM ZEICHEN DER „DIALEKTIK DER AUFKLÄRUNG“	134
2.2.2.1.1. Kolchis: der „äußerste östliche Punkt“ .....	134
2.2.2.1.1.1. Medeas „frühestes Bild“. Die Stadt Kolchis: Gesellschaftliche und familiäre Bedingungen .....	134
2.2.2.1.1.2. Der Bruch mit der gesellschaftlichen Norm: Medea als Meta-Kassandra	135
2.2.2.1.2. Korinth: der „westlichste Punkt“ .....	137
2.2.2.1.2.1. Aufklärung und Entfremdung im „goldenen“ Korinth.....	137
2.2.2.1.2.2. Der Zwang zum „Glück“ .....	139
2.2.2.1.2.3. Die Heroisierung des Durchschnittlichen: Jason als anderer Odysseus....	141
2.2.2.2. DAS MOTIV DER KRANKHEIT IN <i>MEDEA. STIMMEN</i>	143

2.2.2.2.1. „Hinablassen, hinabsteigen, hinabsinken“: Medea als Heilerin und „Geheilte“ .....	143
2.2.2.2.2. Glaukes „dunkler Fleck“.....	144
2.2.2.2.3. „Wovon lauft ihr alle davon?“: Das Dilemma der „zumutbaren Wahrheit“.....	148
2.2.2.3. OPFER UND TÄTER .....	150
2.2.2.3.1. Das Skandalon des „non-common-sense“: Die Sündenbock-Problematik.....	150
2.2.2.3.2. Die Unschuldigen mit den schmutzigen Händen.....	153
<b>2.2.3. UTOPIE UND AUSWEGLOSIGKEIT IN <i>MEDEA. STIMMEN</i>.....</b>	<b>158</b>
2.2.3.1. ZÜGE DES HUMANISTISCHEN MODELLS IN <i>MEDEA. STIMMEN</i> .....	158
2.2.3.2. DAS „VIERTEL DER WINZIGEN“ UND DER „KOSTBARE ALLTAG“ .....	160
2.2.3.3. DIE APORIE DER UTOPIE: ZWISCHEN UTOPIE UND HOFFNUNG .....	162

## **KAPITEL 3: LEIBHAFTIG.....169**

### **3.1 EINLEITUNG.....171**

<b>3.1.1. HISTORISCHER HINTERGRUND ODER DIE „GESCHICHTE EINER ENTGIFTUNG“ .....</b>	<b>171</b>
<b>3.1.2. „EINATMEN - LUFT ANHALTEN - AUSATMEN“: ZIELSETZUNG DES KAPITELS.....</b>	<b>173</b>

### **3.2. MANIFESTATIONEN DER PSYCHE IN *LEIBHAFTIG*.....176**

<b>3.2.1. DAS MOTIV DER KRANKHEIT IN <i>LEIBHAFTIG</i> .....</b>	<b>176</b>
3.2.1.1. „ES GEHT NICHT UM ‚KRANKHEIT‘.“: KRANKHEIT ALS METAPHER UND DIE PROBLEMATIK DER ZUMUTBAREN WAHRHEIT .....	176
3.2.1.2. „KANN LIEBESENZUG KRANK MACHEN?“: KRANKHEITSBILDER ZWISCHEN PSYCHE UND SOMA .....	183
3.2.1.3. WENN DIE ORGANE IHR „SCHWEIGEN“ BRECHEN: CHRISTA WOLF UND DIE PSYCHOSOMATISCHE MEDIZIN .....	186
<b>3.2.2. IM ZEICHEN DER „ANDEREN“ AUFKLÄRUNG .....</b>	<b>193</b>
3.2.2.1. DER ALLTAGSMYTHOS DER MODERNEN MEDIZIN: ARZT UND KRANKENHAUS VS. „GANZHEITLICHE MEDIZIN“ .....	193
3.2.2.2. THIS IS THE POINT OF NO RETURN: SCHMERZPROBEN, LEIDEN, TRAUER .....	202
3.2.2.3. HIC SUNT LEONES: DER LEIBHAFTIGE UND DIE KORE .....	208
<b>3.2.3. UTOPIE UND HOFFNUNG IN <i>LEIBHAFTIG</i>.....</b>	<b>215</b>
3.2.3.1. MODERNE ARIADNE .....	215
3.2.3.2. ZÜGE DES HUMANISTISCHEN MODELLS IN <i>LEIBHAFTIG</i> .....	217
3.2.3.2.1. Was ist Menschenglück?.....	217
3.2.3.2.2. „Alles Vergängliche ist nur ein Gleichnis“: Die Kunst des Lebens und die Kunst des Liebens .....	218

**LITERATURVERZEICHNIS..... 229**